



**100% SICHERHEIT
ARZT - PATIENT
ZIEL ERREICHT**

Seit unserer Gründung vor mehr als 20 Jahren, haben wir uns auf qualitativ hochwertige und innovative Produkte zur Prävention vor Kreuzkontamination und Infektionen im OP-Bereich spezialisiert.

Unsere Produkte garantieren Ihnen, Ihrem Team und Ihren Patienten, Sicherheit und Schutz im alltäglichen Einsatz, sowie bei spezifischen Behandlungsgebieten wie Implantologie oder MKG - Chirurgie.

Mit Omnia sicher in Sicherheit.

Surgical Line

Safety Line

MAXIL[®]



OMNIA[®]
Disposable Medical Devices

OMNIA S.p.A.

Via F. Delnevo, 190 - 43036 Fidenza (PR) Italy
Tel. +39 0524 527453 - Fax +39 0524 525230

Die Zukunft ist vernetzt

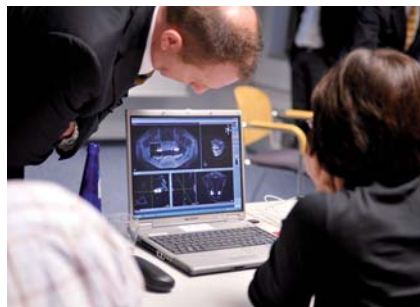
Das Symposium „Digitale Dentale Technologien“ Ende Januar in Hagen zeigte eindrucksvoll die intensive Kooperation zwischen Zahnmedizin und Zahntechnik.

Redaktion

■ Unter dem Motto „Schnittstellen zwischen Zahnarzt und Zahntechniker“ fand am 23. und 24. Januar die zweite Auflage des Symposiums „Digitale Dentale Technologien“ statt. Auf der Veranstaltung, einem Gemeinschaftsprojekt der Oemus Media AG und dem Dentalen Fortbildungszentrum Hagen, informierten sich rund 200 Experten der Dentalbranche über aktuelle Trends und Innovationen rund um die Zahnmedizin und Zahntechnik. Die insgesamt 14 nationalen und internationalen Referenten widmeten sich sowohl verschiedenen Verfahrenstechniken als auch den dabei angewandten Geräten und Werkstoffen. Themenschwerpunkt des von ZTM Jürgen Sieger organisierten Programms war die navigierte Implantologie.



Die Referenten warfen dabei den Blick speziell auf die digitale Volumentomografie und CT-Planung, die Darstellung im dreidimensionalen Raum sowie die Implantatplanung. Ein Highlight stellte hier die Live-Demonstration



**IDS
2009**

Cologne, 24-28.03.2009
Besuchen Sie Uns
Hall 4.1 Stand D090- E091

Doktors Liebling

**[Jetzt mit
Festkostenzuschuss
Prothetik]**

... verbindet Sicherheit, Kompetenz und Innovation. Das Vollkaskoimplantat. Jetzt neu mit 10-Jahres-Vollkaskogarantie durch eines der renommiertesten Versicherungsunternehmen Deutschlands. Machen Sie das Beste daraus.

Informations-Hotline: 0234 90 10-460



www.dasvollkaskoimplantat.de

Schnell und sicher Knochen regenerieren

Mehr Informationen auf der IDS:
Halle 10.2, Stand N-047



CE 0123

CE 1023

Schnelle Knochenneubildung durch BONITmatrix®

BONITmatrix® ist ein bewährtes Knochenaufbaumaterial mit deutlichen Vorteilen für Anwender und Patienten.

- Ausgezeichnete Biokompatibilität durch Nanostrukturierung
- Integration in das natürliche Knochenremodelling
- Vollsynthetisches Material gewährleistet hohe Sicherheit

Granulat- und Packungsgrößen:

0,6 x 4,0 mm	0,25 g
0,6 x 4,0 mm	0,50 g
0,6 x 4,0 mm	1,00 g
0,6 x 0,3 mm	0,25 g

Sichere Barriere zum Weichgewebe durch Hydro-Sorb® F

Bioresorbierbare Zweischicht-Kollagenmembran für die Gesteuerte Knochen- und Geweberegeneration (GBR/GTR).

- Gute Biokompatibilität
- Optimaler Verarbeitungskomfort durch hohe Reiß- und Zugfestigkeit
- Vollständige Resorption innerhalb von 6 Monaten

Membrangrößen:

15 x 20 mm
20 x 30 mm
30 x 40 mm

DOT ist ein führender Anbieter innovativer Lösungen für dentale und orthopädische Implantate

DOT
medical implant solutions

A-BMHF-23/0109

während des Vortrages von Dr. Friedhelm Heinemann, dem Präsident der Deutschen Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie, dar. Heinemann ließ sich telefonisch mit dem ZTM Eike Erdmann verbinden, um sich anschließend über das Programm „TeamViewer“ online auf dessen Laptop einzuloggen, sodass die dann erfolgende dreidimensionale Implantatplanung im Planungsprogramm CeHa imPlant live im Auditorium verfolgt werden konnte. Nach entsprechender Diskussion der prothetischen Vorgaben konnte Dr. Heinemann die Implantate im Planungsprogramm von Herrn Erdmann positionieren und die Planung nach forensischen Gesichtspunkten verriegeln. Es wurde beeindruckend deutlich, dass dieses Vorgehen eine enorme Zeitersparnis und Erleichterung im täglichen Ablauf bedeutet. Die navigierte Implantologie bewegt sich längst nicht mehr in einem separaten Umfeld. Sie ist technisch und personell mit anderen Feldern der Zahnmedizin und Zahntechnik verbunden. Das stellt nicht zuletzt den Zahntechniker vor neue Herausforderungen. Nach Meinung mehrerer Referenten wandle sich das Handwerk momentan in eine Technologie. Grund dafür sei in erster Linie die Etablierung der CAD/CAM-Technologie, welche eine Veränderung des Berufsbildes bewirke. Der Berufsstand sieht sich neuen Geräten und Verfahren gegenüber – traditionelle Techniken wie die Farberkennung werden zunehmend digitalisiert.

Und ein noch recht junger Werkstoff hat in den vergangenen Jahren sich seinen Platz in der Zahntechnik gesichert. Dennoch ist längst nicht alles über Zirkondioxid und dessen Anwendung bekannt. Prof. Dr. Jürgen Geisgerstorfer brachte mit seinem Vortrag über Festigkeitsänderungen vollkeramischer Materialien durch Nachbehandlungsverfahren neue Kenntnisse zum Vorschein. Auch andere Referenten hoben hervor, dass größte Aufmerksamkeit geboten sei, wenn man sichere und gleichfalls ästhetisch anspruchsvolle Materialien verwenden möchte.

Den Auftakt des Symposiums bildeten am Freitag fünf Workshops, die einen ersten Eindruck der aktuell fortschreitenden Vernetzung von zahnmedizinischen und zahntechnischen Behandlungen boten. Das Publikum nutzte an beiden Tagen zudem die Fachaussstellung mit 20 Firmen zum weiteren Wissensaustausch. Am Samstag zog Veranstalter ZTM Jürgen Sieger ein positives Fazit. „Viele der Vorträge sind bei den Gästen sehr gut angekommen. Die Workshops am Freitag waren sehr spannend. Die Aussteller sind zufrieden und der gesamte Ablauf lief reibungslos. Aus meiner Sicht war dies ein rundum gelungenes Wochenende. Auf diese Weise etabliert sich die Veranstaltung langsam aber sicher.“ ■

■ KONTAKT

Oemus Media AG

Holbeinstr. 29, 04229 Leipzig

Tel.: 03 41/4 84 74-3 08, Fax: 03 41/4 84 74-2 90

E-Mail: event@oemus-media.de

Web: www.oemus.com

sticky granules

bionic



**Bone Management®
Road Show 2009**

in ausgewählten Porsche Zentren

Willich: 15.04.2009	Darmstadt: 27.05.2009
Hannover: 22.04.2009	Hamburg: 03.06.2009
Berlin: 29.04.2009	Nürnberg: 17.06.2009
Stuttgart: 06.05.2009	Augsburg: 24.06.2009
Bremen: 06.05.2009	Dortmund: 24.06.2009
Leipzig: 13.05.2009	Lörrach: 01.07.2009
Essen: 27.05.2009	Freiburg: 01.07.2009

www.bone-management-event.de

«the swiss rock...»



easy-graft™

soft aus der Spritze
im Defekt modellierbar

härtet in situ zum stabilen Formkörper
100 % synthetisches β -TCP Composite

Vertrieb Deutschland

DS
DENTAL

Degradable Solutions AG
Wagistr. 23 · CH-8952 Schlieren
Telefon in D: **0180 137 3368**
dental@degradable.ch
www.degradable.ch



Hager & Meisinger GmbH

Hansemannstraße 10
41468 Neuss
Telefon 02131 20120
www.bone-management.de info@meisinger.de



synthetic bone graft solutions - Swiss made

MIT DEN SHORT IMPLANTS VON BICON KÖNNEN SIE:

- ▶ Vitale Strukturen umgehen
- ▶ Augmentationsverfahren minimieren
- ▶ Platzierungsmöglichkeiten für Implantate maximieren
- ▶ Ihre Implantatbehandlungen vereinfachen
- ▶ Eine klinisch bewährte Lösung anbieten



SHORT™ IMPLANT

6.0 x 5.7mm



4.5 x 6.0mm

5.0 x 6.0mm

Besuchen Sie uns:
IDS 2009
Halle 04.2 G070 J079

SEIT 1985



BAKTERIENDICHTE KONUS-VERBINDUNG

1,5° Locking Taper Verbindung
ohne Schrauben zwischen
Implantat und Abutment



PLATTFORM SWITCHING

Erhalt des krestalen Knochens
sorgt für ästhetische Gingiva-
konturen



PLATEAU DESIGN

Bildung von kortikalähnlichem,
sehr widerstandsfähigem
Knochen in den Implantatrippen



EXTRAORALE ZEMENTIERUNG

Entfernung überschüssiger
Zementreste außerhalb des
Mundes

bicon™

Seit 1985 · Einfach. Berechenbar. Wirtschaftlich.

Bicon Europe Ltd.

Michael-Felke-Str. 9a ■ 55487 Sohren
Tel. 0 65 43 - 81 82 00 ■ germany@bicon.com
www.bicon.com

Von erfahrenen Implantologen lernen

Die kontinuierliche fachliche Fortbildung ist ein wichtiger Baustein für den langfristigen Erfolg in der Implantologie. Dabei ist der Austausch mit erfahrenen Implantologen besonders effektiv.

Redaktion

■ Deshalb bietet Dr. Ihde Dental mit seinem praxisorientierten Fortbildungsprogramm für 2009 die Möglichkeit, die erfolgreichen Behandlungskonzepte langjährig tätiger Implantologen kennenzulernen. Im Mittelpunkt der Kurse steht der intensive Dialog mit den Referenten, sodass die Teilnehmer viele wertvolle Tipps zu einfachen implantologischen Lösungen wie auch zu dem Handling schwieriger Ausgangslagen erhalten. Die zweitägigen Kurse richten sich an Zahnärzte, die ihr implantologisches Wissen erweitern, auffrischen oder vertiefen wollen. Sie bieten eine optimale Mischung aus Theorie und Praxis – jeweils mit einer Live-OP oder Hands-on-Übungen. Für den optimalen Einstieg in die implantologische Chirurgie bietet Dr. Ihde Dental auch in diesem Jahr wieder einwöchige intensive OP-Trainings auf Kuba an. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, unter der Leitung des erfahrenen Implantologen Dr. Werner Mander/Mondsee, ihre ersten Implantate erfolgreich zu setzen. Mit mindestens 20 inserierten Implantaten eignen sich die Teilnehmer in nur einer Woche umfassende chirurgische Erfahrungen an, die sie unmittelbar in der eigenen Praxis umsetzen können. Die Teilnehmer lernen das einfache chirurgische Konzept des transgingivalen Inserierens kennen. Für die eintägigen Fortbildungen erhalten die Teilnehmer 9 Fortbildungspunkte, für die zweitägigen Kurse 12 Punkte und für den Kuba-Kurs 50 Fortbildungspunkte.

Kursdaten

- 06./07.03.2009 und 25./26.09.2009, Traunreut: KOS-Implantate – Dr. Mander, Dr. Fabritius
- 24./25.04.2009, Hamburg: KOS-Implantate – Dr. Mander, Dr. Amani
- 08./09.05.2009 und 09./10.10.2009, Ehingen: Kombikurs Xign-Implantat und Osseopore mit 3-D-Planung und Sinusbodenelevation – Dr. Engesser
- 09.05.2009 und 31.10.2009: KOS-Implantate in Borken – Dr. Künstler
- 19./20.06.2009 und 30./31.10.2009, Altena: S-Implantate – Dr. Lönquist
- 20.06.2009, Rastatt: OSS-Implantat/3-D-Planung für Einsteiger – ZA Papadopulos
- 21.11.2009, Rastatt: OSS-Implantat/3-D-Planung für Fortgeschrittene – ZA Papadopulos
- 27.11.2009, Essen (Fundamental): KOS-Implantate – Dr. Mander
- 20. bis 27.06.2009 und 24. bis 31.10.2009, Kuba: KOS-Implantate, intensives OP-Training – Dr. Mander ■

■ KONTAKT

Dr. Ihde Dental GmbH

Erfurter Straße 19, 85386 Eching
Tel.: 0 89/31 97 61-0, Fax: 0 89/31 97 61-33
E-Mail: info@ihde.com

Web: www.implant.com, www.ihde-dental.de

Schweizer Qualität für die Dental-Technologie



MD 20

No. 2268

3'030.- €

Mikromotorsystem MD 20

Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
HNO-Chirurgie, Implantologie
1 Winkelstück und 1 Motor im Set enthalten



MD 10

No. 2012

2'550.- €

MD 10

Bürstenloses Motorsystem für alle Implantat-
Systeme und chirurgische Arbeiten im OP.
1 Winkelstück 32:1 im Set enthalten



AF 30

No. 1369

2'650.- €

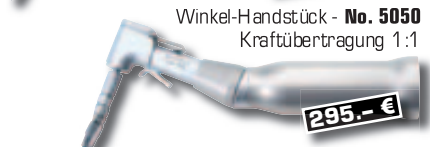
Fräsgerät AF 30

Präzisionsgerät für: Modell-Analyse, Montage
von Prothesen, Vermessungsarbeiten, Fräsar-
beiten und Konometrie, Ausblock-Arbeiten.



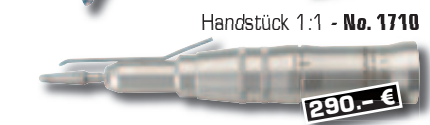
Winkel-Handstück - No. 5054-5068
4:1 / 16:1 / 32:1 / 64:1 / 128:1

ab 350.- €



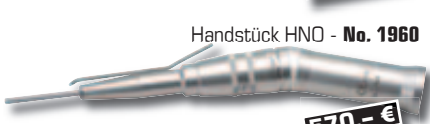
Winkel-Handstück - No. 5050
Kraftübertragung 1:1

295.- €



Handstück 1:1 - No. 1710

290.- €



Handstück HNO - No. 1960

570.- €



Mucotom - No. 1970

895.- €



Mikro-Stichsäge - No. 5040

810.- €



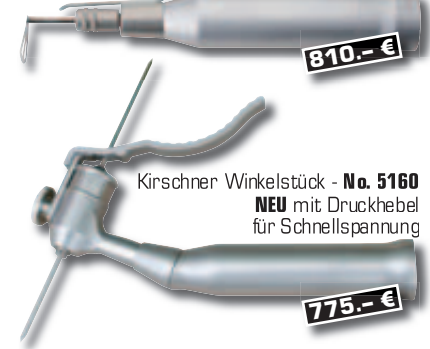
Sagittal-Säge - No. 5110

810.- €



Oszillierende Säge - No. 5090

810.- €



Kirschner Winkelstück - No. 5160
NEU mit Druckhebel
für Schnellspannung

775.- €



ENDO V

No. 1534

1'470.- €

TCM Endo V mit Apex Locator

Mikroprozessor-gesteuertes System für die
maschinelle Wurzelkanalaufbereitung.



ENDO III

No. 1530

965.- €

TCM Endo III

Universelles und drehmomentgesteuertes
Motorsystem für die Wurzelkanalaufbereitung



TCM 3000 BL

No. 3285

2'025.- €

TC Motor 3000 BL mit bürstenlosem Motor

Ein mikroprozessor gesteuertes Motorsystem
für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, Plas-
tische Chirurgie, Neurochirurgie, Handchirurgie,
Dental, Implantologie sowie Veterinärmedizin
zum Bohren, Fräsen, Schleifen etc.



NM 3000

No. 1000

800.- €

NM-3000 – Universeller Motorantrieb

zum Schleifen, Polieren, Bohren, Fräsen.
Als Tischmodell mit Ein/Aus-Fusstaster oder
Vario-Fusspedal, Fussregler oder Knieanlas-
ser. Wahlweise erhalten Sie diese Modelle mit
Mikromotor 31 oder Motorhandstück 38.



NOUVAG®
Dental and Medical Equipment



St.Gallerstrasse 23-25
CH-9403 Goldach/Schweiz

Tel. +41 71 846 66 00
Fax +41 71 845 35 36

Mail info@nouvag.com
Web www.nouvag.com

Besuchen Sie unsere neue Website

www.nouvag.com